Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

Deine Bank. Echt aus Dithmarschen.

Geschäftsbericht 2022

Aufsichtsrat, Vorstand und Prokuristen

der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

Aufsichtsrat

Dipl.-Ing. (TU) Harald Schmidt
Vorsitzender
geschäftsführender Gesellschafter
der Bauunternehmen Schmidt GmbH & Co. KG
St. Annen

Sönke Carstens
stv. Vorsitzender
selbständiger Steuerberater
Oland, Carstens & Kollegen
Wesseln

Hans-Uwe Jacobsen
geschäftsführender Gesellschafter
der HolzLand Jacobsen GmbH & Co. KG
Brunsbüttel

Thorsten Oland (seit 21.06.2022)
selbständiger Steuerberater
Oland, Carstens & Kollegen
Wesseln

Jens Rohde
selbständiger Landwirt
Frestedt

Katrin Stöfen (seit 21.06.2022)
selbständige Rechtsanwältin und Notarin
der Ahl, Timm und Stöfen
Partnergesellschaft mbH
Heide

Dipl.-Ing. (Milch- und Molkereiwirtschaft)
Bernd Stöfer
Geschäftsführer
der Meierei-Genossenschaft Sarzbüttel eG
Lohe-Rickelshof

Dipl.-Ing. agr. York Wollatz
selbständiger Landwirt
Süderdeich

Titelbild:
Motiv aus dem Dithmarschen live Kalender
Fotograf: Siegfried Kittler
- Fototitel: „Lämmerfreude“

Papier aus 100% Altpapier FSC® zertifiziert
und EU Eco-Label ausgezeichnet

Vorstand

Dipl.-Bankbetriebswirt (ADG)
Peter Jungjohann
Nordhastedt
Bankleiter

Dipl.-Volkswirt
Jochen Richert
Lohe-Rickelshof
Bankleiter

Prokuristen

Mirco Haack
Brunsbüttel

Olaf Jördens (bis 30.09.2022)
Hamburg

Dirk Kühl
Mildstedt

Jörg Petersen
Fedderingen

Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Verwaltungssitz Hannover

Zentralbank ist die DZ BANK AG

Die Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin, angeschlossen.

Bericht des Vorstands

über das Geschäftsjahr 2022

Ihre Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG konnte trotz gesamtwirtschaftlicher Herausforderungen den Wachstumspfad der letzten Jahre erfolgreich fortsetzen. Die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Kunden steht dabei weiter im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit.

Nachfolgend die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen (Kurzfassung):

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG stieg im Geschäftsjahr 2022 um 63,8 Mio. Euro oder 9,1 % auf 767 Mio. Euro. Wie in den Vorjahren war das Kundengeschäft Garant für das Wachstum. Im Geschäftsjahr 2022 sorgten vor allem die Einlagen unserer Kunden für das gestiegene Bilanzvolumen. Die Kreditvergaben an Kunden konnten ebenfalls gesteigert werden.

Bilanzsumme unserer Bank

Angaben in Millionen Euro gerundet

Kreditgeschäft

Die Versorgung privater Haushalte und wirtschaftlich selbständiger Kunden, vor allem des Mittelstandes, mit passgenauen Finanzierungslösungen sind die Schwerpunkte unserer Aktivitäten im Kreditgeschäft. Die gute Kreditnachfrage landwirtschaftlicher Betriebe, von Privatkunden sowie dem gewerblichen Wohnungsbau führte zu einer Steigerung des bilanziellen Kreditgeschäftes auf 423,6 Mio. Euro. Auch im Jahr 2022 haben wir Kundenkredite an unsere genossenschaftlichen Verbundpartner, insbesondere an die DZ Hyp AG, die Münchener Hypothekenbank eG, die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG und die TeamBank AG vermittelt. In zuverlässiger und gewohnter Weise haben wir damit zur Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung in der Region beigetragen. Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir angemessene Risikovorsorge getroffen. Für latente Kreditrisiken steht darüber hinaus umfangreiches Risikodeckungspotenzial zur Verfügung. Die durch die Vertreterversammlung festgesetzte Kredithöchstgrenze für einzelne Kreditnehmer wurde während des gesamten Berichtszeitraumes eingehalten.

Wertpapiere

Zum Jahresende beliefen sich die bankeigenen Wertpapiere auf 116,6 Mio. Euro (2021: 114,3 Mio. Euro). Im Geschäftsjahr wurde ein Teil der Wertpapiere von der Liquiditätsreserve in das Anlagevermögen umgewidmet und nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet, da diese Wertpapiere bis zu ihrer Fälligkeit gehalten werden sollen. Der nicht umgewidmete Teil der Wertpapiere wird weiterhin als Liquiditätsreserve gehalten und wurde nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Liquidität

Während des Berichtszeitraumes war die Zahlungsbereitschaft und -fähigkeit unserer Bank jederzeit gegeben. Die Capital Requirements Regulation (CRR) hat einheitliche Liquiditätsanforderungen in der Europäischen Union geschaffen. Die Anforderungen der Liquidity Coverage Ratio (LCR) und der Net Stable Funding Ratio (NSFR) wurden von uns jederzeit erfüllt.

Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2022 wurden angemessene Investitionen für die Modernisierung und Funktionsbereitschaft der Geschäfts- und Betriebsausstattung getätigt.

Einlagengeschäft

Unsere Kundeneinlagen haben sich im abgelaufenen Jahr erneut erhöht. Sie betrugen zum 31.12.2022 569,4 Mio. Euro (2021: 499,5 Mio. Euro). Der strukturelle Anteil der Kundeneinlagen an der Bilanzsumme lag bei 74,2 % (2021: 71 %).

Sicherheit

Das Vertrauen unser Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Wir sind der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH angeschlossen. Dadurch ist die gesetzliche Entschädigung der Einleger gewährleistet. Darüber hinaus sind die Kundeneinlagen durch unsere Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR) geschützt. Die Sicherungseinrichtung schützt über den gesetzlichen Umfang hinaus alle Einlagen nach Maßgabe gemäß § 1 Absatz 4 des Statuts der Sicherungseinrichtung.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 106,7 Mio. Euro (2021: 115,7 Mio. Euro) enthalten fast ausschließlich zweckgebundene, zinsgünstige Refinanzierungsmittel aus öffentlichen Kreditprogrammen für Kundenkredite.

Eigenkapital und aufsichtsrechtliche Eigenmittel

Das bilanzielle Eigenkapital stieg zum 31.12.2022 auf 83,3 Mio. Euro (2021: 80,7 Mio. Euro). Die anrechenbaren Eigenmittel gemäß Artikel 72 Capital Requirements Regulation (CRR) beliefen sich zum 31.12.2022 auf 85,4 Mio. Euro (2021: 83,6 Mio. Euro). Das harte Kernkapital betrug 80,3 Mio. Euro (2021: 76,9 Mio. Euro). Damit verfügen wir über eine gute Eigenmittelausstattung. Sämtliche aufsichtsrechtlich geforderten Normen zur Eigenkapitalausstattung wurden im Geschäftsjahr 2022 jederzeit eingehalten.

Eigenkapitalentwicklung unserer Bank

Angaben in Millionen Euro gerundet

Ertragslage

Die eingangs geschilderten Rahmenbedingungen spiegelten sich in der Ertragslage deutlich wider. Während der Zinsüberschuss insbesondere aufgrund der Steigerung der Zinserträge aus Geld- und Kapitalmarktanlagen um 0,7 Mio. Euro über den Vorjahreswert anstieg, erreichte der Provisionsüberschuss mit 5,9 Mio. € nicht das Vorjahresniveau. Ursächlich hierfür war der wegen des gestiegenen Zinsniveaus zu verzeichnende Rückgang der Vermittlung von Hypothekendarlehen sowie die im Jahr 2021 angefallenen Einnahmen aus der alle vier Jahre stattfindenden Hauptausstattung der Bankcards. Die Personalaufwendungen lagen mit 7,2 Mio. Euro fast auf dem Niveau des Vorjahres. Die anderen Verwaltungsaufwendungen stiegen leicht gegenüber dem Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Erträge in der Position 8 unserer Gewinn- und Verlustrechnung stiegen durch Einbringung des Grundstücks mit Gebäude Markt 24-25 in 25746 Heide in das neu gegründete Tochterunternehmen um knapp 2,5 Mio. Euro deutlich gegenüber dem Vorjahreswert. Das Betriebsergebnis vor Bewertung konnte unter Berücksichtigung der Einbringung um fast 2,7 Mio. Euro gesteigert werden. Das hohe negative Bewertungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus Abschreibungen auf bankeigene Wertpapiere.

Hier spiegeln sich die stark gestiegenen Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt deutlich wider. Das Bewertungsergebnis aus dem Kundenkreditgeschäft verblieb auf einem geringen Niveau. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit, die Zuweisungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340g HGB und der ausgewiesene Jahresüberschuss lagen wegen des deutlich negativen Bewertungsergebnisses unter den jeweiligen Beträgen des Vorjahres.

Vor dem Hintergrund der zum Teil sehr herausfordernden Rahmenbedingungen des Geschäftsjahres 2022 sehen wir das Ergebnis als zufriedenstellend an.

Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 1.029.548,92 Euro – sowie nach den im Jahresabschluss mit 243.416,88 Euro ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von 786.132,04 Euro) – wie folgt zu verwenden:

4,75 % Dividende	177.858,13 Euro
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	208.273,91 Euro
Zuweisung in andere Ergebnisrücklagen	400.000,00 Euro

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Personal- und Sozialbereich

Während des Berichtsjahres beschäftigten wir durchschnittlich 71 Vollzeit- und 42 Teilzeitkräfte. Außerdem wurden durchschnittlich 12 Auszubildende eingesetzt. 13 Reinigungskräfte in Teilzeit waren im Jahresdurchschnitt für uns tätig. Unsere Beschäftigungsstruktur ist ausgewogen. Dadurch stehen uns eine Vielzahl erfahrener und langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung. Auf Grund der seit Jahren hohen Ausbildungsquote können wir auf viele Nachwuchskräfte zurückgreifen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind motiviert und engagiert.

Ausblick

Die Prognose für den voraussichtlichen Geschäftsverlauf unterliegt wegen der Lieferengpässe und Rohstoffknappheiten, der hohen Inflation und den daraus resultierenden geldpolitischen Maßnahmen der Zentralbanken sowie dem andauernden Krieg Russlands gegen die Ukraine einer außergewöhnlich hohen Unsicherheit. In unserer Planung für das Geschäftsjahr 2023 sind wir von einem weiter moderat steigenden Kundengeschäft, einem konstanten Zinsniveau und einer konjunkturellen Erholung ausgegangen. Sofern unsere Planungsannahmen eintreten, erreichen wir ein zumindest zufriedenstellendes Betriebsergebnis vor Bewertung.

Schlusswort

Bei unseren Mitgliedern und Kunden bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen. Es ist die Grundlage unserer guten Entwicklung, unserer wirtschaftlichen Erfolge und unserer Selbständigkeit. Unser Ziel ist es, dieses Vertrauen zu erhalten und weiter auszubauen. Der Erfolg der Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG ist im Wesentlichen auf den Erfolg der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückzuführen, bei denen wir uns für ihre Leistungsbereitschaft, ihren Einsatz und ihre Kompetenz ausdrücklich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt auch den Mitgliedern des Aufsichtsrates, die unsere Arbeit mit ihrem Rat und ihrer Erfahrung in gemeinsamer Verantwortung und gegenseitigem Vertrauen tatkräftig unterstützt haben.

Der Vorstand

Peter Jungjohann, Jochen Richert

Geschäftsentwicklung der genossenschaftlichen Bankengruppe

Wachstumstrend fortgesetzt

Die 737 Genossenschaftsbanken in Deutschland konnten 2022 im Kredit- und Einlagengeschäft den Wachstumstrend der Vorjahre fortsetzen. Die addierte Bilanzsumme aller genossenschaftlichen Kreditinstitute erhöhte sich um 30 Milliarden Euro oder 2,7 % auf fast 1,18 Billionen Euro.

Kreditnachfrage auf hohem Niveau

Die Kreditbestände legten um 46,4 Milliarden Euro oder 6,5 % auf 756,7 Milliarden Euro zu. Den größten Anteil mit 678,6 Milliarden Euro zum Ende des Jahres 2022 verzeichneten die langfristigen Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren, die absolut um 39,4 Milliarden Euro gesteigert werden konnten.

Zuwachs auch bei den Einlagen

Die Kundeneinlagen wuchsen um 28,2 Milliarden Euro oder 3,4 % auf knapp 861,4 Milliarden Euro. Hiervon entfällt auf die täglich fälligen Verbindlichkeiten ein Volumen von 625,6 Milliarden Euro. Im Vergleich zum Jahresende 2021 erhöhten sich die Kontokorrentguthaben der Kunden um 20 Milliarden Euro. Die Spareinlagen verminderten sich 2022 um 7,5 Milliarden Euro auf einen Jahresendstand von 173,7 Milliarden Euro.

Eigenkapital mit deutlichem Plus

Auch das bilanzielle Eigenkapital verbesserte sich um rund 3 Milliarden Euro oder 5,2 % auf 62 Milliarden Euro.

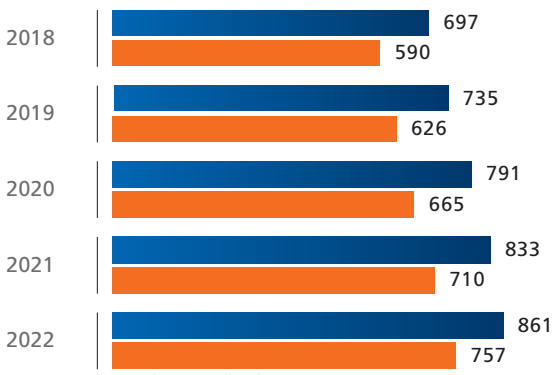
Mitgliederanzahl leicht rückläufig

2022 konnten die genossenschaftlichen Kreditinstitute gut 270 Tausend neue Mitglieder gewinnen. Durch Abgänge im Geschäftsjahr reduzierte sich jedoch die Gesamtzahl der Mitglieder um 231 Tausend oder 1,3 % auf 17,9 Millionen Menschen oder Unternehmen.

Genossenschaftsbanken mit über 7.500 Bankstellen

Deutschlandweit verfügen die genossenschaftlichen Institute über insgesamt 7.512 Bankstellen und zusätzlich 4.102 Selbstbedienungsfilialen zum Jahresschluss 2022.

Kundeneinlagen ■ und Kundenkredite ■ der Kreditgenossenschaften



Angaben in Milliarden Euro

Bilanzsumme der Kreditgenossenschaften

Angaben in Milliarden Euro gerundet

Unsere Teams für Sie vor Ort in den Geschäftsstellen

Brunsbüttel, die Schleusen- und Hafenstadt an der Elbmündung und dem Nord-Ostsee-Kanal - hier befindet sich unsere südlichste Geschäftsstelle. Mit Meike Schröder, Katharina Zimmermann und Fabian Trimpop haben unsere Mitglieder und Kunden kompetente, engagierte und zuverlässige Ansprechpartner in allen Bereichen rund um das Thema Finanzen. Die Mittagspause verbringt das Team gern an der Schleuse und genießt das maritime Lebensgefühl.

Meike Schröder ist als Servicemitarbeiterin die erste Ansprechpartnerin. Unsere Mitglieder und Kunden schätzen ihre freundliche und hilfsbereite Art. Viele Fragen werden sofort beantwortet und Anliegen schnell erledigt.

Katharina Zimmermann ist seit 2019 als Kundenbetreuerin in der Brunsbütteler Geschäftsstelle tätig. Sie hat sich in den letzten Jahren ständig fortgebildet und weiterentwickelt. Sie freut sich, ihre Kundinnen und Kunden in allen Finanzbereichen beraten zu können. Denn die Kunden stehen mit ihren Interessen, ihren Zielen und Wünschen bei uns im Mittelpunkt – und das in jeder Lebensphase. Seit Anfang des Jahres 2023 unterstützt Fabian Trimpop als Kundenbetreuer die ganzheitliche Betreuung der Mitglieder und Kunden.

In **Lunden**, anerkannter Erholungsort im Norden Dithmarschens, mitten im Gebiet der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge, befindet sich unsere nördlichste Geschäftsstelle. Anja Eggers und Volker Schallhorn sind hier die kompetenten Ansprechpartner für sämtliche finanziellen Angelegenheiten rund um die Beratungsbedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden.

Anja Eggers kümmert sich als Serviceberaterin freundlich und fachkundig um die Belange der Lundener Kundinnen und Kunden. Viele Anliegen werden sofort erledigt. Ob Servicetätigkeiten oder Beratungen - Anja Eggers bietet unseren Kunden eine Rundumbetreuung bei allen Fragen rund ums Geld. Den Ausgleich zum Bankalltag findet Anja Eggers in ihrer Freizeit beim Wandern. In der Natur kann sie abschalten und neue Energie tanken.

Volker Schallhorn ist seit vielen Jahren den Mitgliedern und Kunden in Lunden als kompetenter, engagierter und zuverlässiger Kundenbetreuer bekannt. Ihm ist es wichtig, als verlässlicher und fairer Partner unseren Kunden in der Region in allen finanziellen Angelegenheiten zur Seite zu stehen.

Hochmotiviert und engagiert ist Volker Schallhorn auch in seiner Freizeit. Nach seiner eigenen Fußballkarriere hat er sich weiterhin dem Fußballsport als Trainer verschrieben. Zur Zeit trainiert er die U23 des Heider SV.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2022

Aktivseite	€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			7.136.653,12		6.916
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			1.533.372,93		1.491
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	1.533.372,93				(1.491)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	8.670.026,05	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			87.889.475,48		57.615
b) andere Forderungen			108.485.357,74	196.374.833,22	98.291
4. Forderungen an Kunden				423.647.949,51	404.897
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	12.955.374,46				(7.171)
Kommunalkredite	5.476.169,66				(6.003)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		20.968.311,68			21.135
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	17.854.215,49				(17.923)
bb) von anderen Emittenten		85.947.834,31	106.916.145,99		82.191
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	55.997.860,73				(39.414)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	106.916.145,99	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				9.681.930,58	10.981
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			14.212.295,47		14.212
darunter: an Kreditinstituten	665.812,00				(666)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			193.300,00	14.405.595,47	193
darunter: bei Kreditgenossenschaften	175.000,00				(175)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				2.951.000,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				890.712,37	861
darunter: Treuhandkredite	890.712,37				(861)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			212,00		1
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	212,00	0
12. Sachanlagen				2.534.111,28	3.090
13. Sonstige Vermögensgegenstände				708.585,02	1.051
14. Rechnungsabgrenzungsposten				273.394,34	324
Summe der Aktiva				767.054.495,83	703.249

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2022

Passivseite	€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			29.778,31		54
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			106.665.662,51	106.695.440,82	115.656
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		186.051.850,04			175.158
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		2.105.070,97	188.156.921,01		2.610
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		376.044.088,80			313.297
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		5.155.729,76	381.199.818,56	569.356.739,57	8.441
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbriefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				890.712,37	861
darunter: Treuhandkredite	890.712,37				(861)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				348.256,80	328
6. Rechnungsabgrenzungsposten				36.223,67	66
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			4.673.233,00		4.871
b) Steuerrückstellungen			417.086,00		117
c) andere Rückstellungen			1.351.856,30	6.442.175,30	1.117
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				43.800.000,00	42.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			3.808.850,00		3.847
b) Kapitalrücklage			5.864.965,26		5.865
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		11.000.000,00			10.650
cb) andere Ergebnisrücklagen		18.025.000,00	29.025.000,00		17.400
d) Bilanzgewinn			786.132,04	39.484.947,30	911
Summe der Passiva				767.054.495,83	703.249

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		9.689.383,20			9.920
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	9.689.383,20		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		36.709.540,25	36.709.540,25		37.430
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

		€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
1.	**Zinserträge aus**					
	a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		9.741.055,13			9.315
	b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.238.145,45	10.979.200,58		1.138
	darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	77.314,05				(139)
2.	**Zinsaufwendungen**			808.526,51	10.170.674,07	1.216
	darunter: enthaltene negative Zinsen	208.783,94				(220)
3.	**Laufende Erträge aus**					
	a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			368.684,59		386
	b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			344.175,98		534
	c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	712.860,57	0
4.	**Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinn-abführungsverträgen**				0,00	0
5.	**Provisionserträge**			6.456.601,07		6.758
6.	**Provisionsaufwendungen**			547.988,64	5.908.612,43	541
7.	**Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands**				0,00	0
8.	**Sonstige betriebliche Erträge**				2.797.596,44	340
9.	**[gestrichen]**				0,00	0
10.	**Allgemeine Verwaltungsaufwendungen**					
	a) Personalaufwand					
	aa) Löhne und Gehälter		5.944.004,39			5.742
	ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		1.254.429,47	7.198.433,86		1.434
	darunter: für Altersversorgung	164.078,37				(400)
	b) andere Verwaltungsaufwendungen			3.617.756,31	10.816.190,17	3.605
11.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen**				340.352,01	373
12.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**				364.714,60	154
13.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft**			3.278.129,29		152
14.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft**			0,00	-3.278.129,29	0
15.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere**			272.373,58		0
16.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren**			0,00	-272.373,58	0
17.	**Aufwendungen aus Verlustübernahme**				0,00	0
18.	**[gestrichen]**				0,00	0
19.	**Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit**				4.517.983,86	5.253
20.	**Außerordentliche Erträge**			0,00		0
21.	**Außerordentliche Aufwendungen**			0,00		0
22.	**Außerordentliches Ergebnis**				0,00	(0)
23.	**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**			1.671.352,39		1.627
	darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24.	**Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen**			17.082,55	1.688.434,94	16
24a.	**Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken**				1.800.000,00	2.400
25.	**Jahresüberschuss**				1.029.548,92	1.211
26.	**Gewinnvortrag aus dem Vorjahr**				0,00	0
					1.029.548,92	1.211
27.	**Entnahmen aus Ergebnisrücklagen**					
	a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
	b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
					1.029.548.92	1.211
28.	**Einstellungen in Ergebnisrücklagen**					
	a) in die gesetzliche Rücklage			118.416,88		150
	b) in andere Ergebnisrücklagen			125.000,00	243.416,88	150
29.	**Bilanzgewinn**				786.132,04	911

Bericht des Aufsichtsrates

über das Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Jens Rohde und Harald Schmidt aus dem Aufsichtsrat aus. Beide Herren stehen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat beabsichtigt, der Vertreterversammlung einen Vorschlag für Neuwahlen in den Aufsichtsrat vorzulegen und wird der Vertreterversammlung gegebenenfalls noch einen Vorschlag für Neuwahlen unterbreiten. Um ein gleichmäßigeres jährliches Ausscheiden der Mitglieder des Aufsichtsrates zu gewährleisten, schlägt der Aufsichtsrat die vorzeitige Wiederwahl von Herrn Hans-Uwe Jacobsen vor.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Heide, 23. März 2023

Der Aufsichtsrat

Harald Schmidt
– Vorsitzender –

Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG

Deine Bank. Echt aus Dithmarschen.

Hauptgeschäftsstelle

Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG
Markt 24 - 26
25746 Heide
Telefon: 04 81 / 6 97 - 0
Telefax: 04 81 / 6 97 - 154
E-Mail: posteingang@dvrb.de
Internet: www.dvrb.de
BIC: GENODEF1DVR

Geschäftsstellen

25541 Brunsbüttel • Koogstraße 53
Telefon: 0 48 52 / 96 70 - 0
Telefax: 0 48 52 / 96 70 – 55

25761 Büsum • Alleestraße 3
Telefon: 0 48 34 / 95 24 – 0
Telefax: 0 48 34 / 95 24 – 55

25712 Burg • Bahnhofstraße 8
Telefon: 0 48 25 / 93 93 – 0
Telefax: 0 48 25 / 93 93 – 55

25715 Eddelak • Süderstraße 12
Telefon: 0 48 55 / 81 83
Telefax: 0 48 55 / 10 71 86

25774 Lunden • Friedrichstraße 58
Telefon: 0 48 82 / 65 50 – 0
Telefax: 0 48 82 / 65 50 – 55

25709 Marne • Markt 7
Telefon: 0 48 51 / 8 05 – 0
Telefax: 0 48 51 / 8 05 – 55

25704 Meldorf • Raiffeisenplatz 2
Telefon: 0 48 32 / 9 05 – 0
Telefax: 0 48 32 / 9 05 – 55

25764 Wesselburen • Am Markt 16
Telefon: 0 48 33 / 45 08 – 0
Telefax: 0 48 33 / 45 08 – 55